

Heute haben wir geforscht!

Da es heute kräftig geregnet hat, konnte auch beim Forschen das Wasser nicht fehlen

Ganz aufgeregt ging es heute nach der Begrüßung in der gelben Kindergartengruppe ins neu eingerichtete Forscherzimmer. Erstmals wurde alles bestaunt und angeschaut.

Da es heute kräftig geregnet hat, konnte auch beim Forschen das Wasser nicht fehlen.

Zu Beginn konnte jeder neugierige Forscher erst mal Wasser aus den Behältern und Eimerchen in das große Wasserglas schütten. Dabei wurden Eigenschaften von Wasser erkannt: Wasser ist flüssig, durchsichtig, macht nass, passt sich an die Form des Behälters an, ist salzig oder



schmeckt nach "Wasser", kann gefrieren....tropft...macht Geräusche...

Was passiert wenn man grüne Tinte ins Wasser tropft? .Die Farbe löst sich auf färbt das Wasser grün und man kann nicht mehr hindurch sehen.

Nun haben wir neben das große Wasserglas eine Spielfigur gestellt.

Plötzlich riefen einige Forscher, dass sie den Schneemann sehen könnten und er sei ganz groß geworden. Andere sahen den Schneemann gleich drei- oder viermal.

Kann das sein? Das mussten natürlich alle ausprobieren.

Wasser lässt Licht durch und dadurch spiegelt sich das Bild oder der Gegenstand. Ist das Glas nicht eckig, sondern rund und gewölbt, so werden die Gegenstände dahinter gezerrt und vergrößert. Dabei entstanden lustige Bilder auch von unseren Köpfen.

Da der Andrang so groß war, wurden nach dem Frühstück mit einer weiteren neugierigen Forschergruppe die Spiegelungen mit Wasser erforscht.

Beim nächsten mal wollen wir weiter mit Wasser forschen und sind schon ganz neugierig darauf.



Die Forscher vom Fröbelkindergarten